

Gemeinsame Presseerklärung mit dem Auswärtigen Amt

Bundesaußenminister Steinmeier und Bundesumweltminister Gabriel begrüßen Nominierung von Achim Steiner zum Exekutivdirektor des VN- Umweltprogramms (UNEP)

Anlässlich der Entscheidung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen (VN), Kofi Annan, der Generalversammlung Achim Steiner als neuen Exekutivdirektor des VN-Umweltprogramms vorzuschlagen, erklärten Bundesumweltminister Sigmar Gabriel und Bundesaußenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier heute:

"Die Bundesregierung begrüßt die Entscheidung Kofi Annans, der Generalversammlung Achim Steiner als neuen Exekutivdirektor des VN-Umweltprogramms (UNEP) vorzuschlagen.

Achim Steiner hat sich in seinen früheren Funktionen als Generaldirektor der World Conservation Union (IUCN) und zuvor als Generalsekretär der World Commission on Dams als sehr kompetenter und engagierter Sachwalter der Anliegen des internationalen Umweltschutzes erwiesen.

Unter Klaus Töpfer ist UNEP zum Hauptprotagonisten der internationalen Umweltpolitik geworden. Dass wiederum ein Deutscher mit der Leitung dieses Programms beauftragt werden soll, ist für die Bundesregierung ein Ansporn, ihrer Vorreiterrolle im globalen Umweltschutz weiterhin gerecht zu werden.

Die angestrebte Reform der Vereinten Nationen betrifft auch den Umweltbereich und UNEP. Klaus Töpfer hat bereits die ersten Schritte hierzu eingeleitet. Angesichts der drängenden Herausforderungen der internationalen Umweltpolitik wie Klimaschutz, Ressourcen- und Energieeffizienz, Erhalt der biologischen Vielfalt und Chemikalien-Sicherheit unterstützt die Bundesregierung und ihre europäischen Partner diese Reformbemühungen nachdrücklich. Aus europäischer Sicht sollte UNEP aber von einem Programm der Vereinten Nationen zu einer vollgültigen VN-Umweltorganisation ("UNEO") aufgewertet werden, die diese Herausforderungen schlagkräftig und umfassend angeht."